

St. Gallus Urberach und St. Nazarius Ober-Roden

GEMEINDEBRIEF aktuell



01-21 vom 31.10. – 14.11.2021

Liebe Schwestern und Brüder in St. Gallus und in St. Nazarius,

Mit dem 1. November wird mir unser Bischof zusätzlich zu meinen bisherigen Aufgaben als Pfarrer in St. Gallus die Pfarradministration in St. Nazarius übertragen. So grüße ich besonders alle Gemeindemitglieder von St. Nazarius als ihr künftiger neuer Pfarradministrator. Unterstützt werde ich bei dieser neuen Aufgabe, dann für beide Pfarreien zuständig zu sein, durch Diakon Eberhard Utz und Gemeindereferentin Tanja Bechtloff. Zusammen bilden wir weiterhin das Pfarreiteam, das auch künftig ihr Ansprechpartner in Fragen der Seelsorge sein wird.

Mit dem Weggang von Herrn Pfarrer Jung stellen sich nun neue Aufgaben und Herausforderungen. Zunächst gilt es festzustellen: Das Team ist um einen Hauptamtlichen, der zudem noch Pfarrer war, geschrumpft. Aber selbst, wenn wir versuchen diese Lücke einigermaßen aufzufangen, geht das nicht ohne Einschränkungen und nicht ohne ihr aktives Mittun. Ja, wir brauchen Ihre aktive Mithilfe, die uns in den letzten Tagen schon von vielen Seiten signalisiert wurde – dafür einen herzlichen Dank.

Dennoch wird es manche Veränderungen geben: Manches vielleicht Liebgewonnene werden wir aufgeben müssen, zugleich – und das ist ja die Chance – wird auch Neues entstehen. Auch im Blick auf den Pastoralen Weg, der dann eine große Pfarrei mit vielen kleineren Gemeinden vorsieht.

Wir sind durch die sich verändernde Situation schon ganz eng in den pastoralen Weg eingebunden und versuchen, uns neu auf die Anforderungen einzustellen, die sich daraus ergeben werden. So werden wir beispielsweise künftig jede Woche am Dienstag im Wechsel auch die

Wortgottesfeier, die bei uns kaum vorkommt, verstärkt einüben. Denn selbst wenn keine Eucharistiefeier gehalten werden kann, wie es bisher montags war, weil es zu wenig Priester gibt, so wollen wir uns doch als Gemeinde unter das Wort Gottes stellen, indem wir uns zu dieser Gottesdienstform gemeinsam treffen. In diesen Wortgottesfeiern wird im zweiten Teil dann auch die hl. Kommunion gespendet.

Einmal im Monat wollen wir in beiden Gemeinden eucharistische Anbetung halten und zwar immer am ersten Mittwoch des Monats in St. Gallus und am ersten Freitag im Monat in St. Nazarius, jeweils ab 18:30 Uhr bis kurz vor Beginn der Abendmesse.

Durch den Weggang von Herrn Pfarrer Jung stellt sich dann auch eine weitere Frage: Wann werden künftig die Gottesdienste an den Feiertagen sein? Denn ein Pfarrer kann die bisherige Angebotspalette nicht aufrechterhalten. Vielmehr wird es besonders in der Zeit der Pandemie, in der die Raumkapazität begrenzt ist, an den Feiertagen zu den Eucharistiefeiern auch Wortgottesfeiern geben. Sicherlich werden jetzt einige denken „aber Pfr. Eberhard Jung, der Bruder von Pfr. Elmar Jung ist ja noch da, kann der nicht einiges übernehmen?“ Sicherlich wird er auch, je nach gesundheitlichem Befinden, die ein oder andere Messe zelebrieren, allerdings kann er aus diesem Grund und auch von seinem Alter her nicht der Platzhalter für die fehlende Stelle sein. Denn jeder hat auch das Recht, im Alter kürzer zu treten.

Außerdem besteht ja der Wunsch, dass die Gemeinden immer mehr zusammenfinden und diese nach überstandener Pandemie deshalb in den doch relativ großen Kirchen Gottesdienste gemeinsam feiern. Wir kommen nicht umhin, liebe Schwestern und Brüder beider Gemeinden, immer mehr zusammen zu finden, was durchaus große Chancen birgt. In der Vorbereitung auf die Sakramente Taufe, Erstkommunion und Firmung geschieht das ja schon seit einigen Jahren.

Auf diesem Hintergrund wird es ab sofort auch nur einen gemeinsamen Gemeindebrief und zukünftig einen gemeinsamen Auftritt im Internet auf einer gemeinsamen Homepage geben.

Schwestern und Brüder, gerne möchte ich an dieser Stelle zum Neubeginn die erste Strophe des bekannten Gedichts „Stufen“ von Herman Hesse zitieren, in dem es heißt:

**Wie jede Blüte welkt und jede Jugend
dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,
blüht jede Weisheit auch und jede Tugend
zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.
Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe
bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
in andre, neue Bindungen zu geben.
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.**

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und uns allen einen segensreichen Neubeginn.

Ihr Pastoral Team

Pfarrer Klaus Gaebler, Diakon Eberhard Utz, Gemeindeferentin Tanja Bechtloff

GOTTESDIENSTORDNUNG

- Samstag** **der 30. Woche im Jahreskreis**
30.10.2021 17:30 Uhr **(St. Gallus)**
Vorabendmesse
(Gisela Eder, leb. u. verst. Angeh. //
Reinhard, Hildegard u. Werner Weber)
- (Kollekte: Gemeindezentrum)**
- Sonntag** **31. Sonntag im Jahreskreis**
31.10.2021 10:30 Uhr **(St. Nazarius)**
Eucharistiefeier
(Engelbert Weber // Maria u. Josef Mieth u.
Angeh. // 2. Seelenamt für Helmut Voltz //
2. Seelenamt für Christoph Ratuschny)
- 15:30 Uhr** **(Friedhof Urberach)**
Andacht mit anschließender Gräbersegnung *
- 17:00 Uhr **(St. Gallus)**
Konzert zum Reformationstag
- 19:00 Uhr **(St. Gallus)**
ökumenischer Gottesdienst
- Montag** **der 31. Woche im Jahreskreis**
01.11.2021 15:00 Uhr **(Friedhof Ober-Roden)**
Andacht mit anschließender Gräbersegnung **
- 19:00 Uhr **(St. Gallus)**
Gottesdienst zum Hochfest Allerheiligen
- (Kollekte: Hilfen für Priester u. Ständige Diakone in
Mittel- u. Osteuropa)**
- Dienstag** **der 31. Woche im Jahreskreis**
02.11.2021 19:00 Uhr **(St. Nazarius)**
Allerseelenamt
- Mittwoch** **der 31. Woche im Jahreskreis**
03.11.2021 18:30 Uhr **(St. Gallus)**
eucharistische Anbetung
- 19:00 Uhr Abendmesse
(2. Seelenamt für Brigitta Braun, leb. u. verst.
Angeh. // Wolfgang Siemes, Eltern und
Schwiegereltern)

Gräbersegnung in Urberach am 31.10.2021:

* Da die städtische Corona-Verordnung maximal **48 Personen** im Innenraum der Friedhofskapelle Urberach erlaubt, werden wir den Zutritt nur für angemeldete Personen gestatten können. Die Anmeldung erfolgt wie auch für die Gottesdienste im Pfarrbüro St. Gallus zu den vorseitig genannten Öffnungszeiten.

Gräbersegnung in Ober-Roden am 01.11.2021:

* Da die städtische Corona-Verordnung maximal **35 Personen** im Innenraum der Friedhofskapelle Ober-Roden erlaubt, werden wir den Zutritt nur für angemeldete Personen gestatten können. Die Anmeldung erfolgt wie auch für die Gottesdienste im Pfarrbüro St. Nazarius zu den vorseitig genannten Öffnungszeiten.

Zwanzig Jahre Pfarrer in St. Gallus

Am 1. Oktober 2001 übernahm Herr Pfarrer Klaus Gaebler die Leitung der Pfarrgemeinde St. Gallus.

Zwanzig Jahre, Tag für Tag, im Dienst der Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst am Sonntag, dem 24. Oktober 2021, hatte der Verwaltungsrat einen Sektempfang auf dem Gallusplatz vorbereitet. Die Gottesdienstbesucher dankten und gratulierten Herrn Pfarrer Gaebler zu seinem Dienstjubiläum mit einem spontan intonierten Segens- und Glückwunschlied

„Viel Glück und viel Segen auf all Ihren Wegen...“



ST. MARTIN IM PFARREIENVERBUND!

LIEBE KINDER UND FAMILIEN!

Gerne hätten wir mit Euch Sankt Martin gefeiert! Da dies aus bekannten Gründen nicht möglich ist, möchten wir Euch zu folgender **IDEE** einladen:

Kommt doch am Martinstag, Donnerstag **11.11.21** zwischen **16:00 und 18:00 Uhr** in die **St. Gallus** oder **St. Nazarius Kirche**. Dort erwarten Euch Stationen bei denen Ihr dem Hl. Martin in seinem Leben und seinem Handeln auf die Spur kommen könnt.

Wie St. Martin wollen auch wir mit Menschen in Not teilen, deshalb laden wir Euch ein, bringt doch bitte haltbare Lebensmittel für den Rödermärker Brotkorb mit.

Wir freuen uns auf Euch!



Erstkommunion 2022

Wir laden alle interessierten Familien zu einem ersten Infoelternabend ein. Bei diesem Elternabend möchten wir unser Kurskonzept, das für jeden Monat folgende Bausteine vorsieht, vorstellen:

1. Baustein: Einführung in das Thema des Monats
2. Baustein: Vertiefung
3. Baustein: Mit-Mach-Aktion

Die Elternabende finden statt am: **16.11.21** um **20:00 Uhr** in der **St. Nazarius Kirche** und am **18.11.21** um **20:00 Uhr** in der **St. Gallus Kirche**.

Die Erstkommunion feiern wir am **25./26.06.22** in **St. Gallus** und am **02./03.07.22** in **St. Nazarius**. Genauere Daten, Uhrzeiten,können wir mitteilen, sobald wir einen Überblick haben, wie viele Kinder bzw. Familien an der Erstkommunionvorbereitung teilnehmen. Wir versprechen Ihnen alles im Rahmen unserer Möglichkeiten zu tun, dass die Erstkommunion für Ihr Kind etwas ganz Besonderes wird!

Tanja Bechtloff, Gemeindereferentin

Regeln für den Gottesdienstbesuch in St. Gallus während der Coronazeit

Wegen der derzeit begrenzten Anzahl der Teilnehmer darf am Gottesdienst in der Kirche nur teilnehmen, wer sich im Pfarrbüro angemeldet hat unter Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer und wenn vorhanden E-Mail-Adresse. Diese werden in eine Liste eingetragen und 28 Tage unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen im Pfarrbüro aufbewahrt. Im Bedarfsfall wird die Liste zur Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

- Die Kirchen werden erst 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes geöffnet!
- Halten Sie draußen VOR der Kirche bitte immer den Personenabstand von 1,5 m ein!
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche müssen alle Gottesdienstteilnehmenden eine FFP2-Maske tragen.
- Bitte treten Sie mit Abstand einzeln ein, lassen Sie sich vom Ordnungsdienst auf der Namensliste abzeichnen und desinfizieren Sie sich bitte die Hände im Eingangsbereich.
- Bringen Sie bitte Ihr eignes Gotteslob mit, weil wir daraus zwar nicht singen (gemeinsamer Gesang ist wegen Corona leider verboten), aber beten möchten. Wegen Corona liegt in den Kirchen auch kein Gotteslob aus.
- Die Weihwasserbecken bleiben weiterhin leer.
- Gehen Sie in den Kirchen zu einem der markierten Plätze im Hauptschiff in der ersten, dritten, fünften etc. Reihe. Pro Bank gibt es zwei markierte Plätze. Personen eines Haushaltes können nebeneinandersitzen. Die Reihen 2,4,6 etc. bleiben immer frei um den Mindestabstand zu wahren.
- Achten Sie bitte beim Betreten und Verlassen der Bänke auf den Mindestabstand, d.h. gehen Sie entsprechend von der Seite oder vom Mittelgang in die Bank.

- Laut Dienstvorschrift des Bistum Mainz ist es nicht mehr zwingend erforderlich, zur Spende der Kommunion Baumwollhandschuhe zu tragen. Den Kommunionhelfern ist eine individuelle Entscheidung freigestellt, entweder die Hände vor und nach der Spende der Kommunion zu desinfizieren oder weiterhin Handschuhe zu tragen.
- Beim Gang zur Kommunion besteht die Pflicht zum Tragen der Maske. Nur zum Kommunionempfang darf die Maske kurz abgenommen werden. Bitte achten Sie auch hier auf ausreichenden Abstand. Die Austeilung erfolgt schweigend. Mundkommunion ist nicht gestattet.
- Den Ausgang nach der Messe gehen Sie wieder einzeln aus der Kirche hinaus. Halten Sie auch draußen wieder den Mindestabstand von 1,5 m ein.
- Eine Kollekte erbitten wir erst am Ende der Messe. Ein Sammelkorb steht am Ausgang der Kirchen.

**Danke, dass Sie sich mit Geduld und Verständnis an diese
Einschränkungen halten.**

Stand 10.2021

**Kirchensanierung zum 200. Geburtstag
IBAN: DE 34 5019 0000 4103 6137 15
Kennwort: Kirchensanierung**

Spendenaktion für die Gestaltung des Platzes „An den Linden“

Den öffentlichen Raum kann man mit einem Wohnzimmer vergleichen, das wir alle gemeinsam nutzen. Da, wie auch zuhause, möchten wir es schön haben, damit wir uns wohl fühlen.

Die Quartiersgruppe hat die Erneuerung des Platzes „An den Linden“ angestoßen und die Stadt hat ihre Unterstützung für die Neugestaltung zugesagt.

Mit der Neugestaltung des Platzes wird das Quartier aufgewertet. Das ist nicht nur für die Menschen im Quartier ein Gewinn. Für die Christen erhält die Pietá wieder einen würdigen Rahmen, der zum Innehalten und Gedenken einlädt und für die Urberacher Bevölkerung ist der markante kulturhistorische Platz ein identitätsstiftender Ort.

Renovierungen sind teuer, das weiß jeder.

Die Pfarrgemeinde St. Gallus wird einen Teil der Restaurierungskosten für die Pietá übernehmen. Die Stadt die Kosten für die Neuanlage des Platzes.

In der Stadt, wie in der Kirche, gibt es viele Baustellen, für die Geld benötigt wird. Wenn sich die Kosten jedoch auf viele Schultern verteilen, ist der finanzielle Aufwand für alle Seiten zu stemmen.

So hoffen wir, die Quartiersgruppe und die Kirchengemeinde, dass viele Bürger mit ihrer Spende das Projekt unterstützen und auf diese Weise ihre Wertschätzung für unser gemeinsames Wohnzimmer zum Ausdruck bringen.

Diese Spendendosen werden in den hiesigen Einzelhandelsgeschäften aufgestellt. Sie können Ihre Spende auch auf das PAX Bank-Konto der Kirchengemeinde St. Gallus DE45 3706 0193 4003 2090 03 mit Angabe des Verwendungszwecks „Pietá-Sanierung“ überweisen.



Notruf-Telefon: 0177 9650710

E-Mail: pfarrer@st-gallus-urberach.de

St. Gallus Urberach

Traminer Straße 10 | 63322 Rödermark

Telefon Pfarrbüro: 06074 5988

E-Mail: pfarrbuero@st-gallus-urberach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di 9 – 11 Uhr und Do 16 – 18 Uhr

Bankverbindung:

DE45 3706 0193 4003 2090 03

St. Nazarius Ober-Roden

Pfarrgasse 6 | 63322 Rödermark

Telefon Pfarrbüro: 06074 94035

E-Mail: pfarrbuero@nazarius.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo, Di, Do 9 – 11 Uhr und Fr 15 – 17 Uhr

Bankverbindung:

DE88 3706 0193 4007 2150 08